

- § Pfarrämter
- § Kirchenvorsteherschaften
- § Kirchenpflegschaften

Frauenfeld, den 30. Juni 2004

K r e i s s c h r e i b e n

Nummer 527

betreffend die Gottesdienstkollekte am Eidgenössischen Dank-, Buss- und Betttag vom Sonntag, 19. September 2004

Sehr geehrte Damen und Herren

Der Kirchenrat möchte Ihnen wiederum zwei Gabenziele für die Bettagskollekte vorschlagen:

- **G2W-Projekt «Arche» für sozial gefährdete Kinder in Russland**
 - **Kontaktstelle des Team Selbsthilfe Thurgau**
1. **Glaube in der 2. Welt leistet in Russland** in Zusammenarbeit mit der Orthodoxen Kirche wertvolle kirchliche Sozial- und Aufbauhilfe.
Seit 1997 wurde in Kostroma, einer alten russischen Stadt rund 330 Kilometer von Moskau entfernt, unter der Leitung von Erzdiakon Michail Spelnik mit Hilfe von G2W ein Jugendzentrum aufgebaut. Die im Bahnhofsviertel gelegene «Arche» richtet sich an die zahlreichen sozial gefährdeten Kinder. Sie bietet kostenlose und sinnvolle Freizeitgestaltung an und ist täglich von morgens bis abends geöffnet.
Das Zentrum veranstaltet Kurse in Zeichnen, Malen, Flechten, Töpfern und Kochen. Es bestehen eine Puppenspielgruppe, ein Jugendchor, eine Bibliothek, Sportgruppen und weitere Aktivitäten. Wer will, kann auch die Sonntagschule besuchen. Regelmässige Gottesdienste in der Hauskirche begleiten die religiöse Erziehung der Kinder. Das Zentrum verzeichnet über 300 regelmässige junge Besucher.
 2. Das **Team Selbsthilfe Thurgau** trägt mit seiner **Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen** in Weinfelden dazu bei, dass Menschen, die durch Krankheit, Behinderung, Sucht oder einen schweren Schicksalsschlag in Not geraten sind, Halt und Unterstützung finden. Die vom Verein für Sozialpsychiatrie getragene Stelle ist auf finanzielle Unterstützung durch gemeinnützige und kirchliche Institutionen angewiesen. Verschiedene Kirchgemeinden ermöglichen die Arbeit der Selbsthilfegruppen, indem sie ihre Räumlichkeiten für die Treffen zur Verfügung stellen. Die Bettagskollekte 2004 soll dazu beitragen, dass die Kontaktstelle ihre Aufgaben bei der Gründung, Beratung und Begleitung der Selbsthilfegruppen weiterhin erfüllen kann. Kontaktadresse: Team Selbsthilfe Thurgau, Etter Egloffhaus, Freiestrasse 4, 8570 Weinfelden, Telefon 071/620 10 00, team.selbsthilfe.tg@freesurf.ch

Der Kirchenrat bittet Sie, den Ertrag der Bettagskollekte bis 31. Oktober 2004 einzuzahlen auf das Gabenkonto der Evang. Landeskirche des Kantons Thurgau, PC 85-5967-1, und anzugeben, ob Sie Ihren Beitrag für Glaube in der 2. Welt G2W oder für das Team Selbsthilfe Thurgau einsetzen wollen. Ohne Angabe der Zweckbestimmung überwiesene Bettagskollekten kommen den beiden Zwecken je zur Hälfte zugute.

Der Kirchenrat dankt Ihnen für Ihren Einsatz und wünscht Ihnen einen gesegneten Betttag.

Mit freundlichen Grüssen

EVANGELISCHER KIRCHENRAT
DES KANTONS THURGAU

Der Präsident: Der Aktuar:
Pfr. W. Bühler E. Ritzi